

37. Treffen des Wirtschaftsverkehrsnetzwerks Lausitz  
am 21. November 2025

## Infrastruktur in der Wirtschaftsregion Riesa

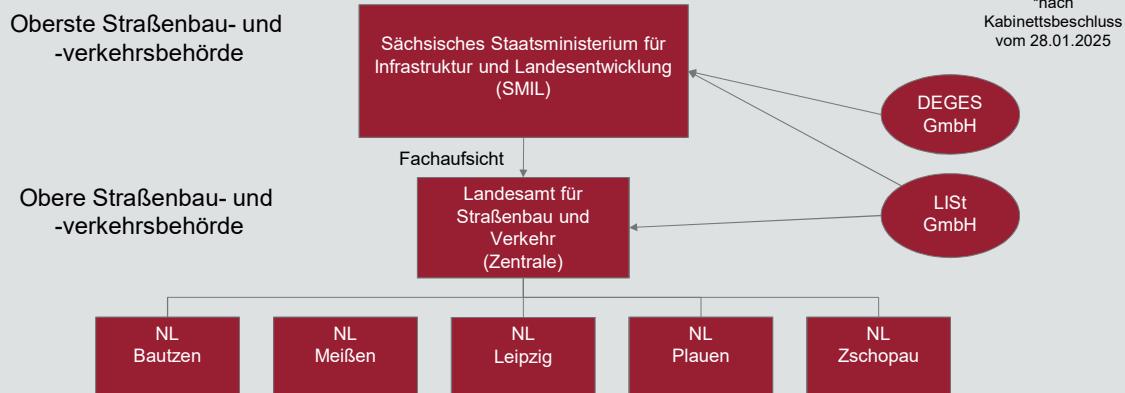
- Straßen- und Brückenbau –
- Schieneninfrastruktur und Schienenpersonenfernverkehr -

Dipl.-Ing. Lars Baumann, Referatsleiter Straßen- und Ingenieurbau, SMIL  
Heinz-Georg Donner, Referatsleiter Schienenverkehr, SMIL

STAATSMINISTERIUM FÜR  
INFRASTRUKTUR UND  
LANDESENTWICKLUNG



## Organisation sächsische Straßenbauverwaltung



Nachrichtlich weitere/ untere Straßenbaubehörden: Landkreise, Kreisfreie Städte, Gemeinden

# Haushaltsplanung und Finanzierung

## Haushaltsplanung Freistaat Sachsen Landesmittel Budget Infrastruktur

### Doppelhaushalt 2025/ 2026

- Vorhaben an **Bundesstraßen: Finanzierung der Ingenieurleistungen** (Planung, Fachgutachten, Baubegleitung) obliegt dem Freistaat Sachsen im Rahmen der **Auftragsverwaltung**.
- 2025 von doppelter vorläufiger Haushaltsführung geprägt (beim Bund bis Oktober 2025!)
- Land: 2026 „Sparhaushalt“
- Bund 2026: im Bundestag; Verabschiedung Bundestag 25.- 28.11.2025
- **Sondervermögens des Bundes?**



## Straßenbauprogramm und Haushalt

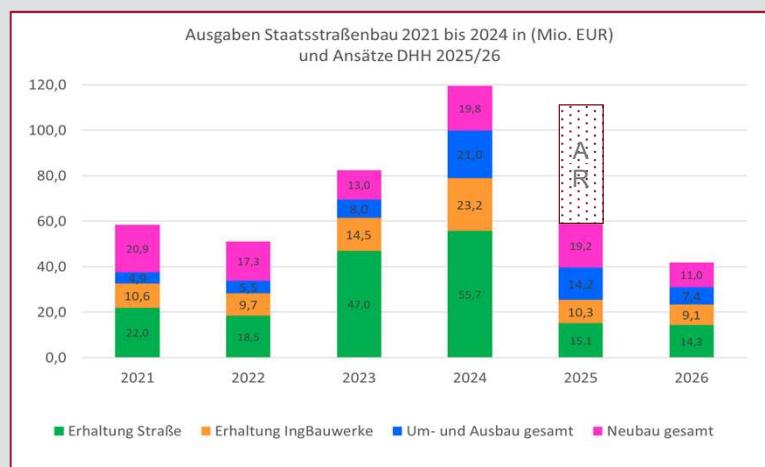
### Erhaltungsbudget gemäß AES 2030 im Jahr 2018 / 2024 in Mio. € /a

	2018	2025
<u>  </u> Straße „Status Quo“	40,0	
<u>  </u> Straße Verbesserung Zustand	10,0	
<b><u>  </u> Summe Straße</b>	<b>50,0</b>	<b>61,5</b>
<u>  </u> Ingenieurbauwerke „Status Quo“	14,0	
<u>  </u> Ingenieurbauwerke Verbesserung Zustand	2,5	
<b><u>  </u> Summe Ingenieurbauwerke</b>	<b>16,5</b>	<b>20,3</b>
<b><u>  </u> Summe Erhaltung pro Jahr</b>	<b>66,5</b>	<b>81,8</b>
<b><u>  </u> Um- und Ausbau</b>	<b>23,5</b>	<b>27,2</b>



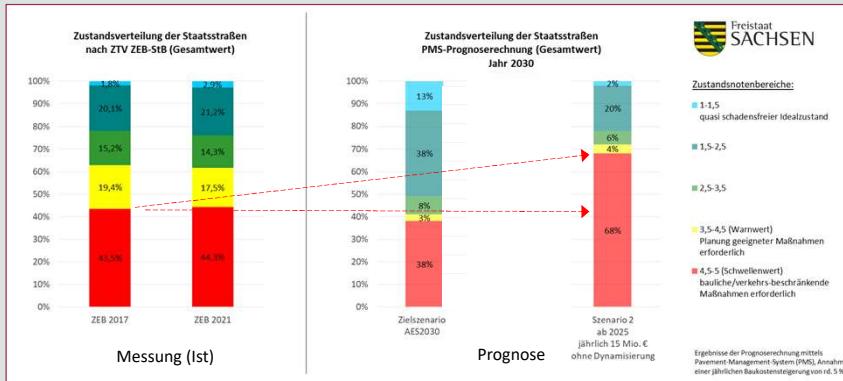
## Finanzierung Staatsstraßenbau

### Landeshaushalt



## Finanzierung Staatsstraßenbau

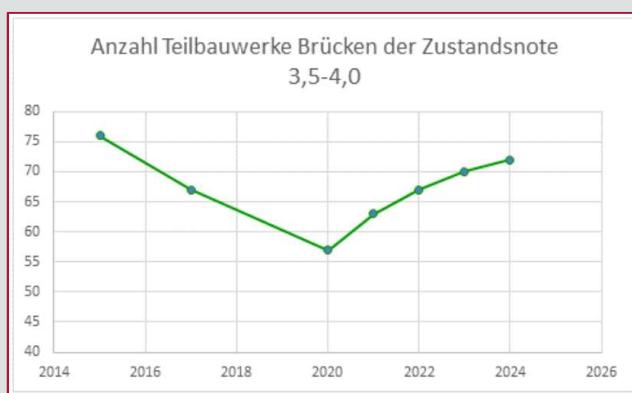
### Auswirkungen der Haushaltansätze (DHH 25/26 ff) auf Zustandsentwicklung der sächsischen Staatsstraßen



- aktuell geplante Mittelausstattung (Szenario 2) führt zu weiterer Zustandsverschlechterung
- 2030 voraussichtlich mehr als 60 % der Staatsstraßen in schlechtester Zustandskategorie (roter Bereich)
- rd. 24 % mehr als der Ausgangspunkt der AES im Jahr 2017

## Finanzierung Staatsstraßenbau

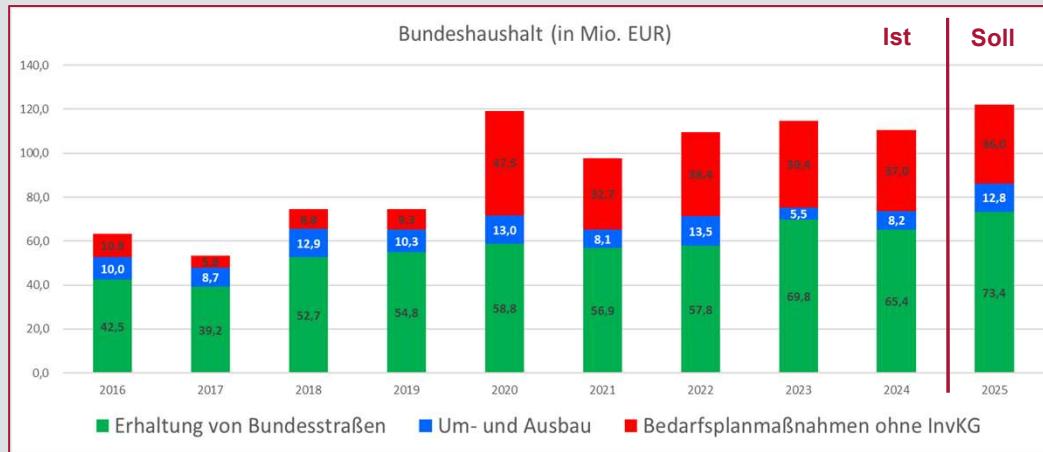
### Auswirkungen der Haushaltansätze (DHH 25/26 ff) auf Zustandsentwicklung der sächsischen Staatsstraßen



- Ziel gemäß AES 2030: Null Brücken in dieser Zustandsklasse
- aktuell **rund 90%** der sächsischen Bundes- und **Staatsstraßenbrücken** in einem sehr guten bis ausreichenden Zustand

## Finanzierung Bundesstraßenbau

### Bundeshaushalt



Hier nicht enthalten:  
Mittel aus InvKG:

B 178 Zittau – Niederoderwitz BA 3.3  
2023: 23,1 Mio. €  
2024: 19,4 Mio. €  
2025: 5,9 Mio. €

## Sondervermögen des Bundes

### GESETZES ZUR ERRICHTUNG EINES SONDERVERMÖGENS INFRASTRUKTUR UND KLIMANEUTRALITÄT

(SVIKG, 30.9.2025)

500 MILLIARDEN EUR

**KLIMA- UND TRANSFORMATIONSFOND BIS 2034**  
100 MILLIARDEN EUR

**INVESTITIONEN DES BUNDES**  
300 MILLIARDEN EUR

**DEN LÄNDERN FÜR INVESTITIONEN IN IHRE INFRASTRUKTUR**  
100 MILLIARDEN EUR

1. Zivil- und Bevölkerungsschutz,
2. Verkehrsinfrastruktur,
3. Krankenhausinfrastruktur,
4. Energieinfrastruktur,
5. Bildungs-, Betreuungs- und Wissenschaftsinfrastruktur,
6. Forschung und Entwicklung,
7. Digitalisierung,
8. Bauen und Wohnen sowie
9. Sport.

**Länder-und-Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz**  
(LuKIFG, 20.10.2025)

**Verwaltungsvereinbarung zwischen**  
**Bund und Ländern**

**SachsenfondsGesetz**  
(SaFoG, 27.7.2025)

## Sondervermögen des Bundes

**Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (LuKIfG)**

**Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Sachsen**

**Anteil Sachsen für Investitionen in Infrastruktur**  
4,838 Milliarden EUR

**Sachsenfonds-Gesetz (SaFoG)**

**strategisch bedeutende Investitionsvorhaben des Landes**  
> 7,5 Mio. EUR (Landesarm)

**Zuweisung zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft**  
> 250 TEUR (kommunaler Arm)

**Jährlich Wirtschaftsplan (SMF)**

**Verausgabung auf Grundlage Rechtsverordnung**

[f](#) [@](#) [in](#) [X](#) [G](#) SMILSACHSEN Infrastruktur in der Wirtschaftsregion Riesa | Lars Baumann 21.11.2025 | 11

## Sondervermögen des Bundes

**Sachsenfonds-Gesetz (SaFoG)**

Kategorie	Anteil (%)	Gesamtbetrag (EUR)	Verwendung (EUR/Jahr)
Kommunen	ca. 58,5%	2,8 Mrd. EUR	235,9 Mio. EUR/Jahr
Land	ca. 31,5%	1,5 Mrd. EUR	127 Mio. EUR/Jahr
übergeordnete Projekte	ca. 10,0%	480 Mio. EUR	
1.1 Mrd. über Landesprogramme			

(3) <sup>1</sup>Die Fondsmittel sind für Investitionsvorhaben, insbesondere in folgenden Bereichen zu verwenden:

1. Maßnahmen der Bildungsinfrastruktur,
2. Maßnahmen im Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz,
3. Maßnahmen zur Stärkung der digitalen Verwaltung,
4. Maßnahmen im Bereich Sport und Kultur,
5. Maßnahmen des Krankenhausbaus und der Hochschulmedizin, einschließlich Digitalisierung, sowie der Pflegeinfrastruktur,
6. Maßnahmen der klimafreundlichen Mobilität und des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV),
7. Maßnahmen der Wohnraumförderung,
8. Maßnahmen der Verkehrsinfrastruktur,
9. Maßnahmen zur Stärkung des Wirtschafts- und Innovationsstandortes Sachsen und
10. Maßnahmen des staatlichen Hochbaus.

[f](#) [@](#) [in](#) [X](#) [G](#) SMILSACHSEN Infrastruktur in der Wirtschaftsregion Riesa | Lars Baumann 21.11.2025 | 12

# Straßenprojekte der Wirtschaftsregion Riesa

## Straßenplanungen im Raum Riesa

### Industriebogen im Überblick



## Straßenprojekte

### B 98 Ortsumgehung Schönheld

Länge:  
ca. 2,1 km

aktueller Stand:  
im Planfeststellungsverfahren

derzeit:  
Anhörung einer ersten Tektur  
Grunderwerbsverhandlungen für  
CEF - Maßnahmen

nächster Schritt:  
bestandskräftiges Baurecht  
Antrag auf Einordnung in den  
Straßenbauplan des Bundes auf der  
Grundlage einer noch zu erstellenden  
Kostenfortschreibung



## Straßenprojekte

### B 169 Verlegung Riesa bis A 14, 3. BA (Salbitz – B 6)

aktueller Stand:

Baufreigabe von BM Wissing mit Haushaltseinstellung 2025 in Aussicht gestellt  
zwei aufwändige Unternehmensflurbereinigung laufen, Kostenerhöhung durch  
Gewässer- und Wegeplan

Umsetzung LAP seit 9/2023 (laufend; alle externen Maßnahmen abgeschlossen)  
Leitungsumverlegung im Bau (380 kV, Gashochdruck; Telekom (2026))  
Archäologie seit 8/2024 (Grabungstufe 1: abgeschlossen, Grabungstufe 2:  
laufend bis mind. Ende 2026); viele Funde, hohe Kostensteigerung



## Straßenprojekte

### B 169 Verlegung Riesa bis A 14, 3. BA (Salbitz – B 6)

\_nächster Schritt:

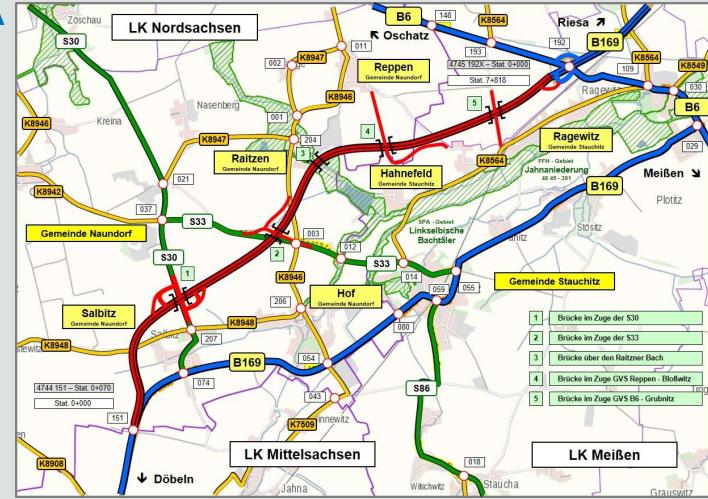
Beginn Hauptbauleistungen ab 2027  
(mit feierlichem Spatenstich)

\_derzeit:

Bauwerksentwurf Großbrücke BW 4:  
bereits in Abstimmung mit BMV (derzeit:  
Überarbeitung)

problematischer Baugrund: vollflächige  
Baugrundverfestigung, kein standfester  
Einschnittsbereich und Schichtenwasser,  
lange Konsolidierungszeiten

>> Folgen: Kostenerhöhung, Umplanung  
Baukonzept und längere Bauzeit



## Straßenprojekte

### B 169 Verlegung Riesa bis A 14, 4. BA (Salbitz – A 14)

\_aktueller Stand:

Vorplanung

\_derzeit:

TÖB-Anhörung der überarbeiteten Voruntersuchung

\_nächster Schritt:

erneute Vorlage beim BMV

\_Länge:

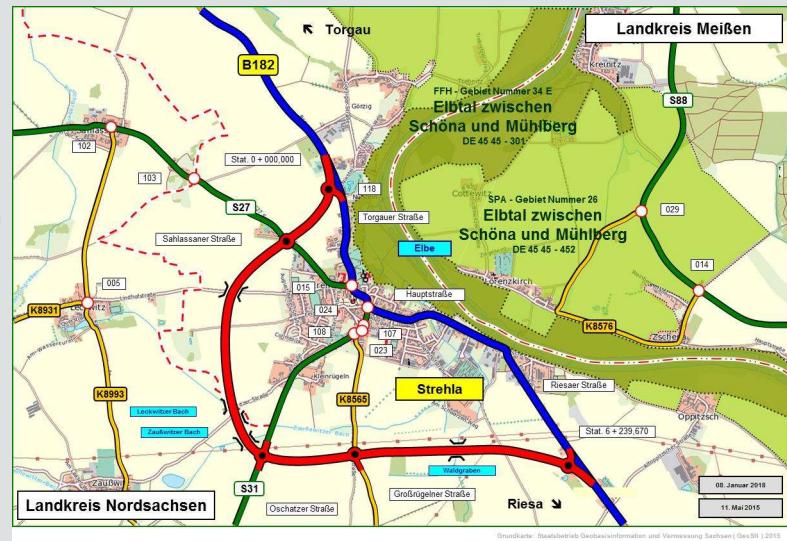
ca. 9,2 km



## Straßenprojekte

### B 182 OU Strehla

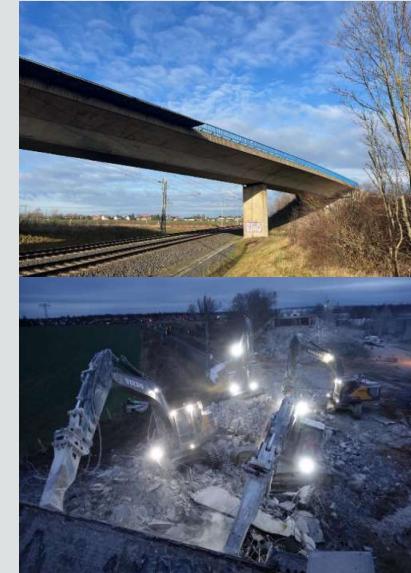
- \_ aktueller Stand:  
Erstellung des Vorentwurf
- \_ derzeit:  
Erstellung des Baugrundgutachten
- \_ Länge:  
ca. 6,2 km



## Weiteres Vorhaben des SBP

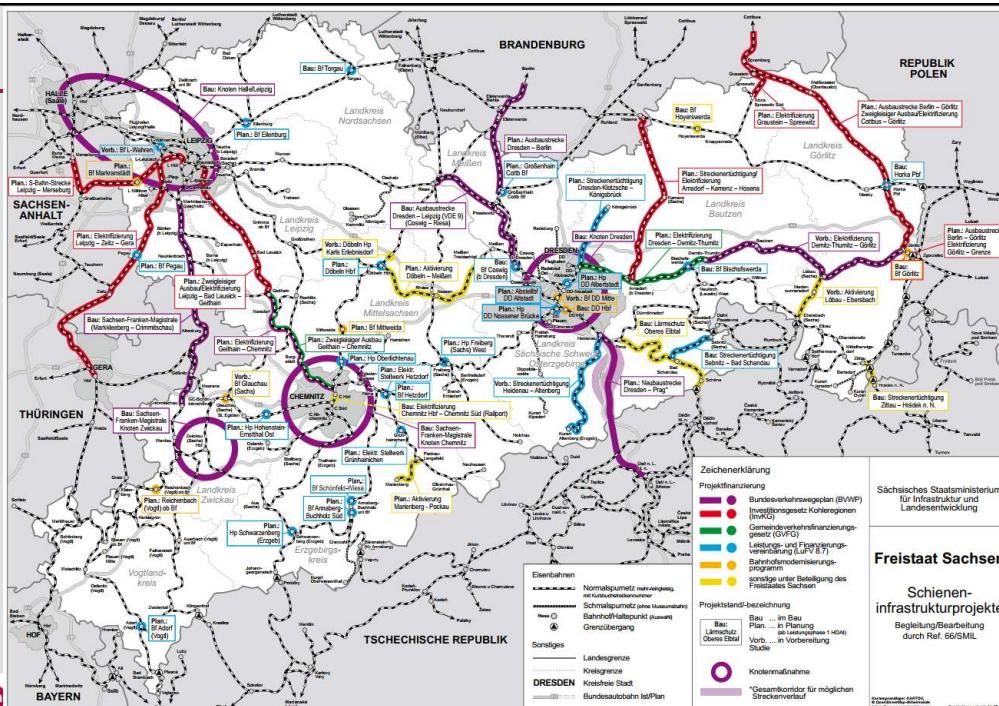
### B 101 – Bauwerk 57 Brücke über die DB bei Großenhain

- \_ kurzfristiger Abbruch im Dezember 2024 im Ergebnis vertiefender Untersuchungen (Spannungsrißkorrosion)
- \_ Parallel dazu Forcierung Ersatzneubau (Baurecht lag bereits vor)
- \_ Baubeginn: August 2025



## Themenbereich Schieneninfrastruktur

- █ Überblick der Schieneninfrastrukturmaßnahmen im Freistaat Sachsen
- █ Elektrifizierung und Ausbau Leipzig – Chemnitz
- █ Reaktivierung stillgelegter Eisenbahnstrecken für den SPNV
- █ Fernverkehrsangebot Bahnhof Riesa



## Schienenstrecke Leipzig – Chemnitz

### Verkehrliche Zielsetzungen



- **Erweiterung der Kapazität** auf der Strecke zwischen den sächsischen Großstädten Leipzig und Chemnitz
- **Reisezeitverkürzung** auf ca. 57 Minuten (RE Leipzig – Chemnitz)
- **Dichtere Taktung** im Regionalverkehr (Halbstundentakt RE 6)
- **Langfristige Anbindung** der Stadt Chemnitz an den Fernverkehr via Leipzig
- **Barrierefreier Aus- und Umbau** von Bahnhöfen und Haltepunkten
- **Beitrag zum Klimaschutz** durch Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen

## Schienenstrecke Leipzig – Chemnitz

### Nordabschnitt Leipzig Hbf – Geithain (– Chemnitz)



<b>Projektinhalt</b>	■ Elektrifizierung und möglichst weitgehender zweigleisiger Ausbau
<b>Streckenlänge</b>	■ 44 km (54 % der Gesamtstrecke)
<b>Investitionskosten</b>	■ ca. 670 Mio. Euro (Kostenindikation vorbehaltlich Projektplanung)
<b>Sachstand</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Planung und Bau im Rahmen des InvKG vorgesehen</li> <li>■ Derzeit Finalisierung der Ausschreibungsunterlagen zur Planung Leistungsphasen 1/2 HOAI durch DB InfraGO AG</li> <li>■ Abschluss Leistungsphase 1/2 für Ende 2027 vorgesehen (Berücksichtigung der durch Freistaat finanzierten Planungen)</li> </ul>
<b>Angestrebte IBN der elektrifizierten und ausgebauten Strecke</b>	■ 2032 (nicht „in Stein gemeißelt“)

## Schienenstrecke Leipzig – Chemnitz

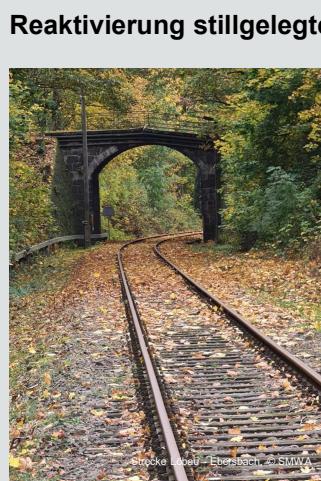
### Südabschnitt (Leipzig Hbf –) Geithain – Chemnitz



Quelle: DB InfraGO AG

<b>Projektinhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Elektrifizierung und weitgehender zweigleisiger Ausbau</li> </ul>
<b>Streckenlänge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>37 km (46 % der Gesamtstrecke)</li> </ul>
<b>Investitionskosten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>306 Mio. Euro (Stand Vorplanung; Realkosten mit Preisstand 2022 ohne Nominalisierungseffekte)</li> </ul>
<b>Sachstand</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Integriertes Vorhaben mit Anteilen Bund und Land           <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Bundesprojekt</b> → Elektrifizierung (Finanzierung aus InvKG und Bedarfsplan Schiene)</li> <li><b>Landesprojekt</b> → Herstellung weitgehender Zweigleisigkeit (Finanzierung aus Landesmitteln und GVFG)</li> </ul> </li> <li>Aktuell Erstellung der Leistungsphasen 3/4 durch DB InfraGO AG</li> <li>Einreichung von Genehmigungsunterlagen vsl. im Zeitraum 9/2026 und 9/2028</li> </ul>
<b>Angestrebte IBN der elektrifizierten und ausgebauten Strecke</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>2032 (nicht „in Stein gemeißelt“)</li> </ul>

## Reaktivierung stillgelegter Schienenstrecken



### Reaktivierung stillgelegter Eisenbahnstrecken

- Finanzierung von Planungsleistungen auf folgenden, potentiell zu aktivierenden sächsischen Eisenbahnstrecken
  - Döbeln – Nossen – Meißen:**
    - Vorplanung sowie Nutzen-Kosten-Untersuchung abgeschlossen, aktuell Ausschreibung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung
    - Parallel finden Bauarbeiten zum Austausch maroder Schwellen statt, Abschluss der Bauarbeiten für Mitte 2026 vorgesehen
  - Strecke Marienberg – Pockau-Lengefeld:**
    - Abschluss der Vorplanung für Mitte 2026 vorgesehen
- Aktivierung von Strecken vorbehaltlich Bereitstellung von Finanzmitteln (Investitions- sowie Betriebskosten)

## Fernverkehrsangebot Bahnhof Riesa

- Teilweiser Entfall der zweistündlichen Verkehrshalte der ICE-Linie 50 Dresden – Frankfurt/Main – Wiesbaden in Riesa ab 14. Dezember 2025
- Die zweistündlichen Verkehrshalte der IC-Linie 55 sind **nicht** von den Kürzungen betroffen. Diese Züge werden auch weiterhin in Riesa in dem gewohnten Turnus halten
- SMIL kritisiert diese Entscheidung der DB Fernverkehr AG, allerdings liegen die betrieblichen Aspekte des **eigenwirtschaftlichen Fernverkehrsangebotes** (z.B. Fahrzeugeinsatz, Taktung, Verkehrshalte) in der **unternehmerischen Verantwortung des Eisenbahnverkehrsunternehmens (DB Fernverkehr AG)**
- Die Kürzungen der ICE-Halte können zumindest auf der Relation Leipzig – Riesa durch das geplante zusätzliche Verkehrsangebot der neuen Eurocity-Linie 97 teilweise kompensiert werden. Ab 14. Dezember 2025 verkehren täglich 4 Züge zwischen Leipzig, Riesa und Przemyśl an der polnisch-ukrainischen Landesgrenze (Kooperation PKK/DB Fernverkehr).

## Kontakt

### LARS BAUMANN

Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung  
Abteilung Mobilität

Referatsleiter Straßen- und Ingenieurbau

Telefon: 0351 564 50630

E-Mail: lars.baumann@smil.sachsen.de



### HEINZ-GEORG DONNER

Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung  
Abteilung Mobilität

Referatsleiter Schienenverkehr

Telefon: 0351 564 50660

E-Mail: heinz-georg.donner@smil.sachsen.de

# VIELEN DANK.

---



STAATSMINISTERIUM FÜR  
INFRASTRUKTUR UND  
LANDESENTWICKLUNG

